Mit Flaschenzug zum Einsatzort

Mit Flaschenzügen wurden die kompakten Hinowa-Raupen-Arbeitsbühnen auf die Empore der St. Ignatius Kirche in Frankfurt am Main gebracht.

Die Dorn Lift GmbH aus Vorarlberg (A) feiert als Exklusivvertreter des Arbeitsbühnenherstellers Hinowa für Österreich und Süddeutschland nach eigenen Angaben große Erfolge im deutschsprachigen Raum. Kürzlich setzte der Dorn-Kunde „GL-Verleih" aus Hofheim/Frankfurt drei Hinowa Raupen-Arbeitsbühnen bei der Sanierung eines Brandschadens in der St. Ignatius Kirche in Frankfurt am Main ein.

Dorn Lift ist Exklusivvertreter des italienischen Arbeitsbühnenherstellers Hinowa für Österreich und Süddeutschland und bietet seit 25 Jahren international eine große Auswahl moderner Arbeitsbühnen an. Zu den Kunden zählt auch der renommierte Arbeitsbühnenvermieter GL-Verleih, der die Hinowa-Raupen-Arbeitsbühnen kürzlich bei einem außergewöhnlichen Auftrag einsetzte: bei der Sanierung eines Brandschadens in der St. Ignatius Kirche in Frankfurt am Main.

Fünf Spezial-Arbeitsbühnen mussten unter schwierigen Bedingungen in der Kirche in Position gebracht werden. Mittels Flaschenzug und anderer Hilfsmittel hievten Fachkräfte von GL-Verleih die Arbeitsbühnen zwischen den engen Treppenaufgängen zum Einsatzort auf die Empore der Kirche.

Als die Arbeitsbühnen in Position waren, darunter drei Hinowa-Raupen-Arbeitsbühnen der Typen Light Lift 19.65 und Gold Lift 14.70 von Dorn, bewiesen sie ihre Bedienerfreundlichkeit. „Selbst die komplizierten Schwenkfahrten innerhalb der Kirchenmauern waren mit diesen Geräten verhältnismäßig einfach", betont GL-Verleih Firmeninhaber Gerd Lehmann.

„Natürlich braucht man für einen solchen Einsatz gewachsenes Anwendungs-Know-how, weil es um Millimeter ging", erläutert Gerd Kernbichler von Dorn Lift. „Aber generell sind die Light Lift 19.65 und die Gold Lift 14.70 sehr einfach zu bedienen. Sie sind wendig und lassen millimetergenaue Schwenkfahrten zu, wie sie zum Beispiel in der Kirche benötigt wurden."

„Einzigartig kompakt und leistungsstark" ...

... so charakterisiert Dorn Lift die Raupen-Arbeitsbühne Light Lift 19.65. Zu den weiteren Vorzügen der Maschine zählt der Hinowa-Exklusivvertreter, die Möglichkeit von Elektromotor- auf Benzinmotorbetrieb umschalten zu können. Zudem erlaubt der Raupenantrieb das Befahren sowohl von unwegsamem Gelände als auch von empfindlichen, schwach belastbaren Böden. Somit ist die Bühne im Innen- und Außenbereich einsetzbar. Das geringe Gewicht von rund 2.000 kg ist ein weiterer Vorteil der Maschine.

„Es gibt kein vergleichbares Gerät auf dem Markt", betont Kurt Pfanner von Dorn Lift. „Die Light Lift 19.65 ist nur 2 m hoch und 0,85 m breit. Die Raupen-Arbeitsbühne erreicht eine Höhe von 19 m und bietet eine seitliche Reichweite von 7 m."

Die Gold Lift 14.70 weist praktisch die gleichen Spezifikationen auf. Unterschiede gibt es bei der maximalen Arbeitshöhe und dem Gewicht: Die Gold Lift 14.70 erreicht eine Arbeitshöhe von 14 m und ein Gewicht von rund 1.700 kg

Kostenlose Gerätevorführung vor Ort

Im Fuhrpark des GL-Verleihs befinden sich mittlerweile Hinowa-Raupen-Arbeitsbühnen der Typen Light Lift 19.65 und Gold Lift 14.70, die bei Dorn Lift erworben wurden. „Dorn Lift ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner. Besonders der Service ist eine der Stärken von Dorn", so Gerd Lehmann.

„Bei uns beginnt jeder Kundenkontakt mit einer intensiven Beratung und einer kostenlosen Präsentation der gewünschten Arbeitsbühne vor Ort", betont Gerd Kernbichler. „Wir haben mit der Light Lift 19.65 und der Gold Lift 14.70 zwei Top-Geräte anzubieten. Wir nehmen uns gerne Zeit für unsere Kunden und klären gemeinsam ab, welches Gerät noch besser den Anforderungen entspricht. Natürlich schulen wir die Kunden auch sorgfältig und in aller Ruhe." *BM*